

rem gfallen Eindtweders ein Catholische Oder 13 Orttische dagsatzung⁴, uff das fürderlichst werde angesehen, wie ich Vernimb das Biss Sontag [den 7. Oktober] Beschehen werde, was dort Beratschlagett, wirtt widerumb Bey Unss Für die höchsten Gwallt [d.h. die Gemeindeversammlungen von Aegeri, Menzingen und Baar sowie der Stadt Zug] Bracht. Man wirtt auch den H. Ambassendoren Ernstlich Ersuchen, das er fürderlich Pensionen Erlegge, der gemeine Man will eben disen [von Frankreich] Beegerten Uffbruch nit verstan, Jch acht aber wan der Marschall [de France, François de] Bassenbier [=Bassompierre], wie Unsere uss Franckreych schrybentt, werde auch widerumb usen khommen [- dieser erschien dann tatsächlich wieder 1630 als a.o. franz. Ambassador in der Eidgenossenschaft -], werde Ettlicher gstaltt ein Ernst Brucht werden.

Jch möchte woll Lyden Jr hettendt Ballt gleggenheit selbst hie zue sein, wir hendt Mitthin ein Rath macht woll Bestter syn, Und nit ein Wunder das Eim das Landt Erleideti, mit dem sterbent [=Pest in Stadt und Amt Zug] godt es Zimlich woll ab. Gott welle solchs Zum Besten wenden. Nütt wytters dan sindt Gott wolbefolchen ...".

- 1) s. EA V 2, 600 (Nr. 512). Stadt und Amt Zug war dabei nicht durch Beat II. Zurlauben vertreten.
- 2) Dies geschah an der Tagsatzung der V kath. Orte vom 8. September 1629 in Weggis, s. ebenda 604 (Nr. 513), spez. 604 c, weiter an der Tagsatzung der V kath. Orte vom 11. September 1629 in Luzern, s. ebenda 605 (Nr. 514). An beiden Tagsatzungen war Stadt und Amt Zug nicht durch Beat II. Zurlauben vertreten.
- 3) s. ebenda etwa 600 c [Frankreich will in den Bündnerwirren neu zu werbende eidg. Truppen zum Einsatz bringen] sowie "Zu d"!?!
- 4) Am 16. Oktober 1629 fand dann wiederum eine Tagsatzung der V kath. Orte in Weggis - s. ebenda 608 (Nr. 516), spez. 608 a - und vom 21. bis 27. Oktober 1629 eine Tagsatzung der XIII Orte plus Abt und Stadt St. Gallen in Baden - s. ebenda 608 (Nr. 517), spez. 610 d - statt. Auch an diesen beiden Tagsatzungen war Stadt und Amt Zug nicht durch Beat II. Zurlauben vertreten.

Original, mit Siegelresten - AH 104, 366

[16]33 Oktober 11.

A

SCHREIBEN VOM [SCHWYZER LANDAMMANN] SE[BASTIAN] ABYBERG AN [DEN ALT] LANDAMMANN [UND DERZEITIGEN RATSHERRN DASELBST HEINRICH] REDING

"Buona sira

wie H. Lantamman [von Stadt und Amt Zug, Beat II.] Zurlauben dess be-